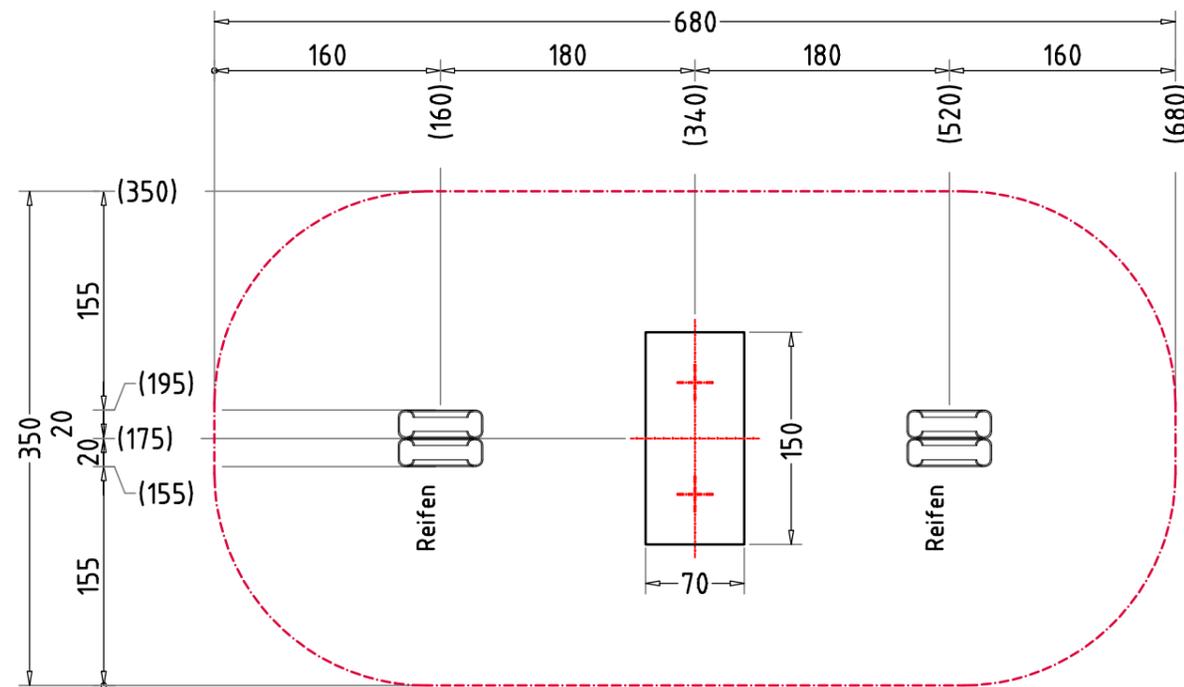
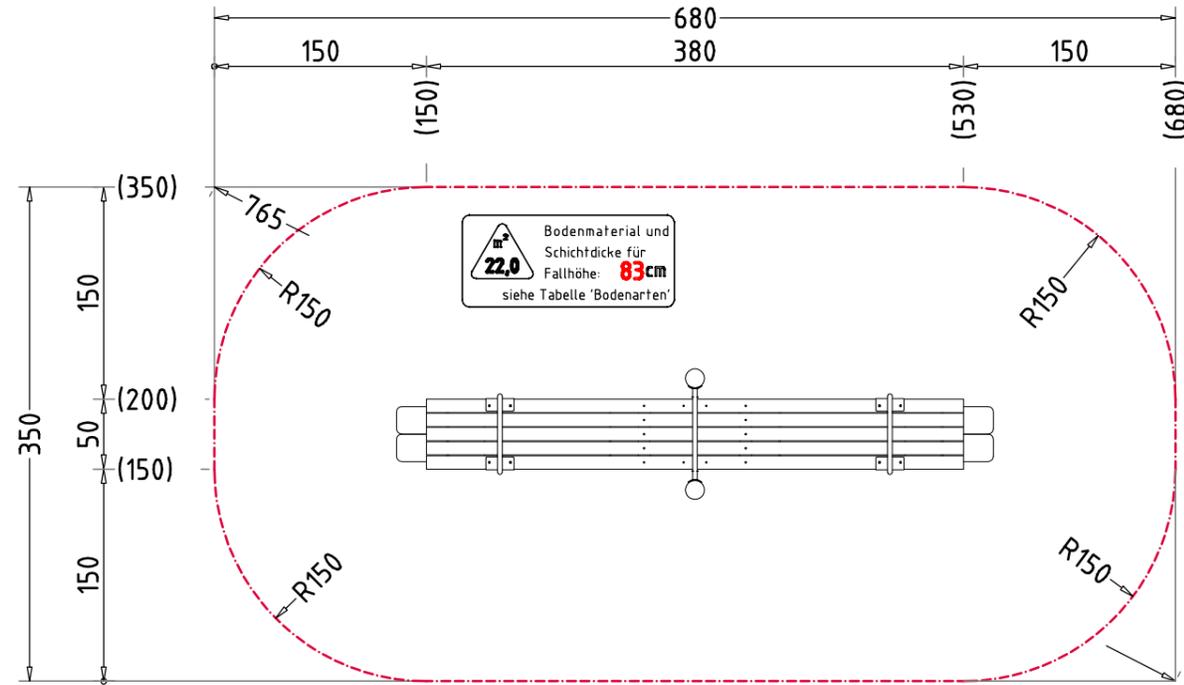


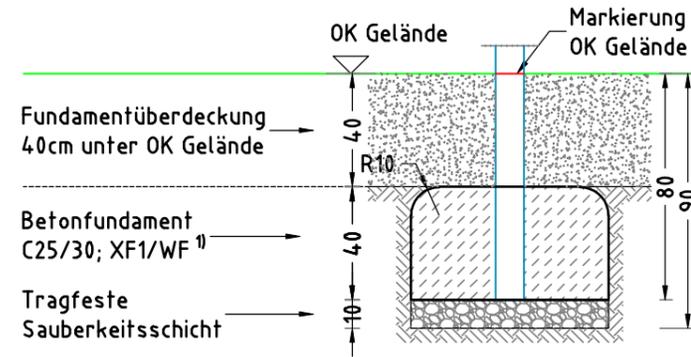
Abbildung beispielhaft  
für alle Varianten

Stehwappe		Auftraggeber:		AB/AG-Nr:	
EM-G-230-G1-Sx-xx		Beschreibung:		bvn:	
x = Platzhalter, _ = "oder"		Format: DIN A4		Blatt: 3D-1v1	
Planinhalt: Übersichtsplan		Maßstab: 1:50		Maßeinheit: cm	
Werkstoff/Behandlung: -		Norm: EN 1176, EN 1177		Toleranzen nach DIN: ISO-2768-c	
Zeichner: K. Dahnk	Datum: 29.01.2025	 Ernst Maier Spielplatzgeräte GmbH Wasserburger Str. 70, D-83352 Altenmarkt a. d. Alz Tel. +49 8621 50 82-0, Fax +49 8621 50 82-11 www.spielplatzgeraete-maier.com www.spgm-power.com			
Geprüft: J. Seel	Datum: 30.01.2025				
Index: 250129	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwertet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.				
					

# AUFPRALLFLÄCHE & FUNDAMENTPLAN



## FUNDAMENTSCHNITT(E) M 1:25

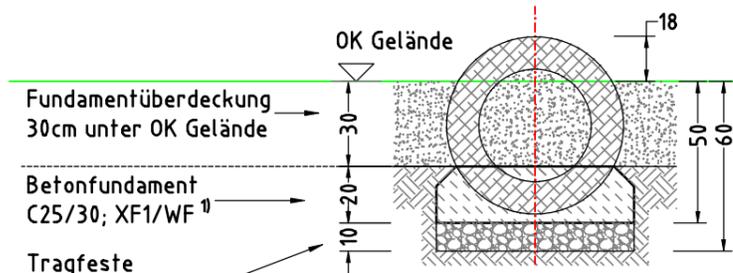


x 1 Betonfundament(e)  
70 x 150 x 40 cm  
- Pfosten  
mit abgerundeten - R10  
Fundamentkanten  
Betonmenge/Fund.: 0,42 m<sup>3</sup>

### Hinweis:

Bei Verwendung von:

- Rasenboden, ist das Eingraben der Reifen möglich
- Losem Fallschutz, müssen die Reifen einbetoniert werden



x 2 Betonfundamente 70 x 70 x 20 cm  
- mit abgeschrägtem - 45°  
Fundamentkopf  
Betonmenge/Fund.: 0,08 m<sup>3</sup>

## AUFPRALLFLÄCHE (AF)

- durch gestrichelte Linien dargestellt
- muss frei von scharfkantigen oder gefährlich vorstehenden Hindernissen sein, auf die ein Nutzer fallen und/oder sich verletzen könnte, und so eingebaut werden, dass keine Fangstellen entstehen
- Bodenmaterial und Schichtdicke gemäß Tabelle "BODENARTEN", für Geräte mit erzwungener Bewegung sind immer stoßdämpfende Böden erforderlich
- darf sich bei Geräten mit erzwungener Bewegung (Schaukeln, Rutschen, Seilbahnen, Karussells und einige Arten von Wippsgeräten) NICHT mit der eines anderen Spielgerätes überschneiden
- wenn stoßdämpfende Böden erforderlich sind, dürfen unterschiedliche Untergrundarten innerhalb der AF NICHT mit Palisaden, liegenden Rundhölzern, Betonsteinen etc. voneinander abgegrenzt werden. Lassen Sie diese Bereiche fließend ineinander übergehen

## GEFAHRENQUELLEN

- zum Spielen ausgewiesene Flächen sind gegenüber Gefahrenquellen (Straßen, Gleisen, Wasser, etc.) wirksam einzufrieden

## TRAGFESTE SAUBERKEITSSCHICHT

- zum Einbau des Fundaments bzw. der Bewehrung ist eine ebene, feste Unterlage mit Schichtdicke mind. 5,0 cm bis 30,0 cm aus gut verdichtetem, nicht bindigem Boden (z.B. Kies, Schotter, Magerbeton) mit ausreichender Wasserdurchlässigkeit erforderlich.
- Stau- und Sickerwasserbildung vermeiden!

## BETONEIGENSCHAFTEN

Bei aggressiven Umgebungsbedingungen (chemischer Angriff, Meerwassernähe) kann eine höhere Expositionsklasse erforderlich sein. Die Festlegung sollte den aktuell gültigen Regelwerken für Betoneigenschaften entsprechen.

Empfohlene Bodenarten	Deutschland [m <sup>2</sup> ]	Europa [m <sup>2</sup> ]
Aufprallfläche	22,0	
Rasen	22,0	22,0
loser Fallschutz 30cm	-	-
loser Fallschutz 40cm	-	-
Fallschutzplatten	-	-

Stehwippe		Auftraggeber:		AB/AG-Nr.:
EM-G-230-G1-Sx-xx		Beschreibung:		bvn:
x = Platzhalter, _ = "oder"		Format:	Maßstab:	Maßeinheit:
Planinhalt: Fundamentplan		DIN A3	1:50	cm
Werksstoff/Behandlung:		Norm:	Toleranzen nach DIN:	
-		EN 1176, EN 1177	ISO-2768-c	
Zeichner: K. Dahnk	Datum: 29.01.2025			
Geprüft: M. Götsberger	Datum: 31.01.2025			
Index: 250129	Diese Zeichnung ist unser geistiges Eigentum. Sie darf ohne unsere schriftliche Einwilligung weder kopiert, verwendet, noch dritten Personen zugänglich gemacht werden.			
www.spgm-power.com				